# **GEMEINDEBRIEF**

# EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PASEWALK MIT DARGITZ-STOLZENBURG



**AUSGABE** Dezember 2021 - Februar 2022

Andacht	Seite 3
Einladung zum Adventskaffee	Seite 4
Wieder am Tisch des Herrn	Seite 4
Baufortschritt am Elendshaus	Seite 4
Erntedank mit Taufe	Seite 5
Friedensgebet am 9. November	Seite 8
St. Martin reitet wieder durch Pasewalk	Seite 10
Der Küster geht	Seite 10
Taufkurs	Seite 11
4. Ökumenischer Kirchentag in Pommern 2023	Seite 11
Weltgebetstag 2022	Seite 11
Lebendiger Adventskalender 2021	Seite 12
Kirchenmusik	Seite 14
KulturKirche in Sankt Nikolai	Seite 15
Neues aus der Nikolaischule	Seite 18
Arbeit mit Kindern	Seite 20
Gruppen & Kreise	Seite 21
Freud & Leid	Seite 23
Gottesdienste	Seite 24
Sonstiges	Seite 26

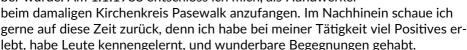


WICHTIG: Bitte beachten Sie auf Seite 26 die Hinweise zu den Gottesdiensten am Heiligen Abend. Vielen Dank.

## **Andacht**

Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei. Dieser Schlagertitel soll heute mein Monatsspruch sein, und das aus gegebenem Anlass.

Fast 34 Jahre ist es her, dass die "Firma Kirche" mein Arbeitgeber wurde. Am 1.1.1988 entschloss ich mich, als Handwerker



Als dann 2002 die Ära der Baubrigade des Kirchenkreises ihr Ende fand, bekam ich die Chance, als Küster der ev. Kirchengemeinde Pasewalk neu anzufangen. Nun geht auch diese Zeit am 31.12.2021 zu Ende, da ich in den Ruhestand gehe.

Wenn ich ehrlich bin, habe ich ein zwiespältiges Gefühl bei dem Gedanken daran, nach vielen Jahren der Arbeit, "einfach so" in Rente zu gehen. Einerseits habe ich dann natürlich keine Verpflichtungen mehr dem Arbeitgeber gegenüber, andererseits habe ich aber auch etwas Angst vor der Ruhe oder Leere, die mich dann vielleicht erwartet. Der Ruhestand bedeutet aber nicht, dass ich gänzlich von der Bildfläche verschwinde. Ich bin weiterhin bereit, mich, wo immer ich gebraucht werde, ehrenamtlich einzubringen.

Meinem Nachfolger wünsche ich alles Gute, und dass er den nötigen Spaß und Teamgeist mitbringt, um die kommenden Aufgaben zu bewältigen.

Gottes Geist möge auch weiterhin über diesem Küsteramt liegen, denn ich fühlte mich in all der Zeit in seiner Hand getragen.

Persönlich wünsche ich Ihnen alle eine ruhige, schöne und besonnene Adventsund Weihnachtszeit. Bleiben sie behütet.

Ihr Küster Dietmar Wohlgemuth

# **Einladung zum Adventskaffee**



Am Mittwoch, den 15. Dezember treffen sich Gemeindeglieder von Sankt Otto und Sankt Marien in der Winterkirche zum adventlichen Beisammensein von 14 bis 16 Uhr.

## Wieder am Tisch des Herrn

Lange Zeit haben wir wegen der Corona-Pandemie die Feier des Heiligen Abendmahls in unserem Kirchspiel ausgesetzt. Lediglich die Konfirmierten wurden mit ihren Eltern in den Konfirmationsgottesdiensten zum Tisch des Herrn eingeladen. Am vergangenen Erntedanktag gab es in Dargitz und Stolzenburg zum ersten Mal wieder jeweils einen Gemeindegottesdienst mit Abendmahl – mit Abstand und Hygieneauflagen. In Pasewalk wurde die Gemeinde am Buß- und Bettag erstmals wieder zum Abendmahl eingeladen. Als "wanderndes Gottesvolk" empfingen die Teilnehmenden nacheinander das Brot und tauchten es in den Kelch. In absehbarer Zukunft werden wir die Feier des Heiligen Abendmahls noch von der aktuellen Entwicklung der Pandemie abhängig machen müssen. Bitte achten Sie deshalb auf die näheren Informationen in den Schaukästen und auf der Homepage.

## **Baufortschritt am Elendshaus**

Nach langwierigen Vorbereitungen ist in diesem Jahr Schwung in die Sanierung des Elendshauses gekommen. Unter Leitung des Greifswalder Planungsbüros "Tangram" arbeiten meist mehrere Firmen gleichzeitig. Dabei erleben die Handwerker immer wieder Überraschungen. So stießen sie bei Ausschachtungsarbeiten in einem der Räume auf Fundamentsteine eines früheren Bauwerks. Und als die neuzeitlichen Verkleidungen von der Decke zum ersten Stockwerk abgerissen wurden, kam eine gut erhaltene mittelalterliche Geschossdecke zum Vorschein, die nun selbstverständlich erhalten werden muss. So steht inzwischen fest: Trotz des hohen Arbeitstempos ist die Fertigstellung des Projekts in diesem Jahr nicht mehr zu realisieren. Frau Rakow und Herr Mauersberger werden wohl noch während der ersten Jahreshälfte 2022 in der Prenzlauer Straße an ihren Schreibtischen sitzen. Umso mehr dürfen wir auf das Ergebnis der Sanierungsarbeiten in und am Elendshaus gespannt sein.



Baufachleute unter sich (v.l.): Jorinde Bugenhagen (Deutsche Stiftung Denkmalschutz), Anett Burckhardt (Bauabteilung des Kirchenkreises), Siegfried Thews (Bauausschuss der Kirchengemeinde), Doris Wolf (Baudezernat der Landeskirche) begutachten den Baufortschritt im Elendshaus.



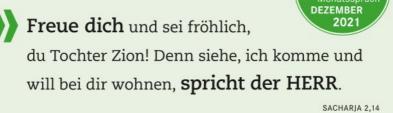
Von mächtigen Balken getragen: die mittelalterliche Geschossdecke im Elendshaus

## **Erntedank mit Taufe**

Auch in diesem Jahr wurde die Marienkirche zum Erntedankfest liebevoll mit Blumen und Feldfrüchten geschmückt. Der Gottesdienst war dann noch aus einem anderen Grund besonders schön: Jennyfer Kliewe und Marcus Hein trugen ihre Tochter Anna Elisabeth Hein zur Taufe. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen der ganzen Familie!



Foto: Maria Schulz (mia-fotografiert)



6



# Friedensgebet am 9. November

In diesem Jahr hatte das Friedensgebet zum Gedenken an die im Nationalsozialismus ermordeten Pasewalker Jüdinnen und Juden ein besonderes Gewicht. Das Gedenken fand in dem Jahr statt, in dem wir auch "1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland" gefeiert haben. Im Jubiläumsjahr galt es, sich zu vergegenwärtigen: Jüdisches Leben gab es in Teilen unseres Landes bereits viele Jahrhunderte, bevor sich eine deutsche Identität entwickelt hat. Jüdinnen und Juden haben Religion und Kultur, unsere Werte und unser Rechtsverständnis mitgeprägt. Die Veranstaltungen während der Festwoche im September machten dies sichtbar. Wie absurd also, dass in unserer Region Antisemitismus wieder gesellschaftsfähig wird!

Der diesjährige 9. November gab aber auch Anlass, eine Tatsache zu benennen, die nur wenig bekannt ist: Am 12. Februar 1940 setzte sich der erste Zug in Bewegung, der Jüdinnen und Juden in Richtung Osten transportierte; vorgeblich zu ihrer Umsiedlung, in Wahrheit aber zur ihrer Ermordung. Dies geschah am Pasewalker Bahnhof. Dr. Egon Krüger trug den Abschnitt aus seinem Buch "Jüdisches Leben in Pasewalk" vor, der vom Abtransport zunächst bis Stettin und von dort weiter bis Lublin berichtet. Dr. Krüger betonte, dass sich damals kein Bürger gegen die Deportation der jüdischen Mitbürger\*innen auflehnte. Dem ersten Transport aus Pasewalk folgten fünf Jahre Verfolgung und Transporte in die Vernichtungslager. Sechs Millionen Jüdinnen und Juden fielen ihnen zum Opfer.



Der Gedenktag an den Beginn des Holocaust wurde am jüdischen Mahnmal in der Grabenstraße eröffnet. Anschließend fand in der Marienkirche das Friedensgebet unter Mitwirkung von Vertretern und Vertreterinnen der Öffentlichkeit und der Kirchengemeinde statt. Die 78 Namen der verschleppten Pasewalker Jüdinnen und Juden wurden verlesen und für jede und jeden von ihnen eine Kerze angezündet. Musikalisch wurde die Gedenkfeier vom Bläserkreis der Kirchengemeinde unter Leitung von Julius Mauersberger gestaltet.



Am Mahnmal in der Grabenstraße



Friedensgebet in Sankt Marien



# St. Martin reitet wieder durch Pasewalk

Nachdem der Martinszug im vergangenen Jahr Corona-bedingt ausfallen musste, zogen die Kinder diesmal wieder mit dem heiligen Martin am 11. November durch Pasewalk. Vorher wurde in der Marienkirche die Mantelteilung von zwei jungen Schauspielern des "Kinderhauses am Pulverturm" vorgespielt. St. Martin saß auf einem temperamentvollen jungen Pferd. Ein Mädchen musterte die junge Reiterin kritisch und urteilte dann mit einer Bestimmtheit, die keinen Widerspruch duldete: "Das hier ist der echte St. Martin". Wieder an der Marienkirche angekommen, wurden die Hörnchen ausgeteilt. Wegen Corona sollten sie nicht untereinander weitergegeben werden und waren deshalb bereits fertig halbiert. Der echte St. Martin stand lächelnd dabei.



# Der Küster geht

Es ist soweit: Nach 34 Jahren Dienst in unserer Kirchengemeinde, zunächst als einziger Handwerker, dann als Leiter der kirchlichen Baubrigarde und später als Küster, nimmt Dietmar Wohlgemuth Abschied aus seinem aktiven Arbeitsleben. Dietmar Wohlgemuth wird uns als Küster verlassen, als aktives Gemeindeglied aber wird er weiterhin ehrenamtlich tätig sein. So sein Plan. Im Gottesdienst am 30. Januar 2022 wird Dietmar Wohlgemuth verabschiedet. Herzliche Einladung an alle zum Gottesdienst und, wenn es Corona erlaubt, anschließend auch zum geselligen Beisammensein.

## **Taufkurs**

"Siehe, ich mache alles neu" (Offenbarung 21,5) sagt Gott zu uns. Auch im neuen Jahr soll es wieder einen neuen Taufkurs geben. Interessierte treffen sich mit Pastor Johannes Grashof zu einem Vorgespräch am Sonntag, den 20. Februar 2022 um 11:30 Uhr in St. Marien. Dabei werden gemeinsam die sechs Kurs-Termine bis Ostern festgelegt. Nach Abschluss des Kurses haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.



# 4. Ökumenischer Kirchentag in Pommern 2023

4. Ökumenischer Kirchentag in Pommern 2023. "Vor dir eine Tür" – unter diesem Motto sollte in Pasewalk am 06.06.2020 der Pommersche Ökumenische Kirchentag stattfinden. Die Corona-Pandemie hatte diese Tür zugeschlagen. Nun gibt es einen zweiten Anlauf: Am 8. November 2021 lud Dr. Gerrit Marx, neuer Leiter der Ökumenischen Arbeitsstelle des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises, die neue ökumenische Steuerungsgruppe zu einem ersten Treffen in den Pfarrsaal der St.-Otto-Gemeinde ein. Das erste greifbare Ergebnis dieses Planungsgesprächs: Der 4. Pommersche ÖKT soll am 1. Juli 2023 stattfinden. Und zwar in Pasewalk. Es schadet nicht, sich den Termin schon einmal zu notieren.

# Weltgebetstag 2022

Wir hoffen sehr, dass es nicht wieder ausfallen muss!

Der Weltgebetstags-Gottesdienst ist für viele Menschen ein Highlight mit seinen Informationen, Texten und Liedern in einem Gottesdienst 'mal anders'. Bereits jetzt laufen schon die Vorbereitungen für den 4. März 2022. Frauen aus England, Wales und Nordirland haben die Gottesdienst-Ordnung verfasst. Überschrift und Thema lauten: Zukunftsplan-Hoffnung. Die Texte laden uns ein, den Spuren der Hoffnung für unser Leben, unsere Gemeinschaft und unsere Welt nachzugehen. Gerade jetzt!

Christina Weyer

# LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2021



Datum	Uhzeit	Ort / Durchführende*r
Batam	Onzen	Ore / Burellian enac i
Sonntag, 1. Advent	17 Uhr	Sankt Marien
28. November		(Bläsermusik)
Montag,	18.30 Uhr	Sankt Marien
29. November		(Gesprächskreis)
Dienstag,	17 Uhr	KiTa Fröhliche Jahreszeiten,
30. Dezember		Fröbelstr. 14
Mittwoch,	18.30 Uhr	Brückenbauer
1. Dezember		Neuer Markt 24
Donnerstag,	18.30 Uhr	Arbeitslosenverband
2. Dezember		Scheringer Str. 6
Freitag,	17 Uhr	Yoga-Ranch
3. Dezember		Oskar-Picht-Str. 62
Samstag,	17 Uhr	Sankt Marien
4. Dezember		(Frauenkreis)
Sonntag, 2. Advent	10 Uhr	Gottesdienst Sankt Marien
5. Dezember	19 Uhr	Weihnachtsoratorium
Montag,	18.30 Uhr	KiTa Pulverturm
6. Dezember		Haußmannstr. 16
Dienstag,	17 Uhr	Ergotherapie Berenike Thiede
7 Dezember		Wilhelmstr. 6
Mittwoch,	17 Uhr	Museum
8. Dezember		Prenzlauer Str. 23a
Donnerstag, 9. Dezember	17 Uhr	KiTa Mühlentor
	47111	Am St. Spiritus 3
Freitag, 10. Dezember	16 Uhr	Bibliothek Grünstr. 12
	17 Uhr	Sankt Marien
Samstag, 11. Dezember	17 0111	(Christin Wehlke)
		,



# LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2021

Datum	Uhzeit	Ort / Durchführende*r	
Sonntag, 3. Advent 12. Dezember	10 Uhr 17 Uhr	Gottesdienst Sankt Marien Sankt Nikolai	
Montag, 13. Dezember	18.30 Uhr	St. Spiritus Am St. Spiritus 11	
Dienstag, 14. Dezember	18.30 Uhr	Haus Rosengarten Baustr. 6	
Mittwoch, 15. Dezember	18.30 Uhr	Sankt Marien (Frauenfrühstück)	
Donnerstag, 16. Dezember	18.30 Uhr	Nikolaischule Grünstr. 63	
Freitag, 17. Dezember	18.30 Uhr	Friseur Naturel Prenzlauer Str. 28	
Samstag, 18. Dezember	17 Uhr	Sankt Marien (Kreis 55+)	
Sonntag, 4. Advent 19. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst Sankt Marien	
Montag, 20. Dezember	17 Uhr	Sankt Marien (Chor der Volkssolidarität)	
Dienstag, 21. Dezember	18.30 Uhr	Sibylle Kubica Bahnstr. 5	
Mittwoch, 22. Dezember	18.30 Uhr	Pastoren Grashof Pfarrhaus, Baustr. 36	
Donnerstag 23. Dezember	17 Uhr	Sankt Marien (Maybritt Kliewe)	
Freitag, 24. Dezember Heiliger Abend	Christvespern in Sankt Marien um 15 Uhr und 18 Uhr, und 21 Uhr in St. Otto (Bitte Seite 26 beachten!)		

## Vorschau

Das neue Kirchenjahr beginnt, wie es in St. Marien zu einer guten Tradition geworden ist, am ersten Advent mit der Bläserrmusik im Kerzenschein. Über die letzten zehn Jahre hinweg hat Reinhard Henkys die Bläsermusik geleitet. In diesem Jahr hat er die Aufgabe weitergegeben, sodass ich als Kantor von St. Marien nun die Musik zum 1. Advent leiten werde. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und alle Bläser und Gäste aus nah und fern! 120 Besucher dürfen unter den aktuellen Bedingungen in die Kirche, sodass es zwei Musiken um 15 Uhr und um 17 Uhr geben wird. Die kostenlosen Karten, die hierfür vergeben werden, liegen im Buchhaus Lange am Markt bereit.

Am zweiten Advent wird das **Weihnachtsoratorium** von Johann Sebastian Bach erklingen. In diesem Jahr stehen die Kantaten 1,2 & 4 auf dem Programm. Ich freue mich sehr, wieder mit dem Orchester für Alte Musik Vorpommern zu musizieren. Auch für dieses Konzert gibt es eine beschränkte Anzahl an Karten, die im Vorverkauf für 12,- 16,- & 19,- € im Buchhaus Lange am Markt zu erwerben sind.

Ich freue mich, dass am 4. Advent die Band Stop&Go den Gottesdienst musikalisch gestalten wird. Zum Heiligabend findet um 15 Uhr das Krippenspiel statt und um 18 Uhr singt die Kantorei im Gottesdienst.

Zum zweiten Christfesttag am **26.12.** wird es um **17 Uhr** eine **Weihnachtsmusik** mit dem Motettenkreis und Orgelmusik geben.

Im Januar ist am 16.1.2022 um 19 Uhr ein **Neujahrskonzert** mit dem Saxophonisten Andreas Pasternak geplant.



## Sankt Nikolai

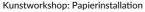
2019 beschloss der Kirchengemeinderat, die St. Nikolaikirche mit einem neuen Nutzungskonzept zu beleben. Ziel soll sein, die Kirche zu einer ökumenischen deutsch-polnischen Begegnungsstätte zu entwickeln. Gottesdienste, auch die ökumenischen, und unterschiedliche kulturelle Veranstaltungen werden hier stattfinden. Ein Arbeitskreis wurde gegründet, der allerdings coronabedingt sehr schnell seine Arbeit ruhen lassen musste. Doch einzelne Schritte wurden unternommen, um das Gotteshaus nutzbar zu machen. Dazu gehörten zum Beispiel Beräumung und Säuberung. So konnten dann im Sommer und frühen Herbst erste Projekte starten. Der evangelische Kindergarten feierte vor den großen Ferien seinen Abschlussgottesdienst, und einzelne Gemeindekreise trafen sich hier. Im September wurde zum Gedenken an 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland eine Festwoche gestaltet. Nun geht es weiter. Der Arbeitskreis hat sich ein weiteres Mal getroffen und erste Überlegungen für die Nutzung der Nikolaikirche im Jahr 2022 angestellt. So werden Sie in den kommenden Ausgaben unseres Gemeindebriefes auch immer eine Seite finden "KulturKirche in Sankt Nikolai" und auch auf der Gottesdienstseite wird gelegentlich Sankt Nikolai als Gottesdienstort erscheinen.

# Gelungener Auftakt der kulturellen Arbeit in der Kultur-Kirche Sankt Nikolai Pasewalk

Mit der Festwoche 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland verwandelte sich die sonst leerstehende Nikolaikirche Pasewalk in einen Ort der Begegnung unterschiedlicher Generationen. Rund sechshundert Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren während der Woche vom 19. bis 26. September bei den Konzerten. Workshops, sowie bei Vortrag, Stadtführung, Kinofilm und Gottesdienst zu Gast und ließen sich von der Vielfalt der ausgestellten Kunstwerke, sowie von der Musik begeistern. Informativ und anschaulich informierten bei Stadtführung und Vortrag Dr. Irmfried Garbe und Dr. Egon Krüger über die Geschichte der jüdischen Bevölkerung in Pommern und Pasewalk. Besonders die Veranstaltungsformate. welche speziell für Kinder und Jugendliche konzipiert waren, wurden sehr gut angenommen, was den Bedarf in der Region an kulturellen Veranstaltungen für die kommende Generation unterstreicht. Die Besucher und Besucherinnen der Veranstaltungen kamen aus Pasewalk, aber auch den umliegenden Städten und Dörfern. Dank zahlreicher Kooperationspartner, regionaler und überregionaler Fördermittelgeber und Sponsoren konnte ein freier Eintritt bei gleichzeitigem hohen künstlerischen Niveau angeboten werden. Dass die Festwoche so gut ankam. freut nicht nur die Veranstaltenden, sondern zeigt auch, dass die Nikolaikirche Pasewalk in Zukunft ein kulturelles und gesellschaftliches Zentrum für Pasewalk und die Region sein kann.

# **Bilder aus der Festwoche**







Kunstworkshop: Glasarbeiten



Konzert



Eröffnungskonzert in Sankt Marien



Konzert mit der Klezmerband Vagabund

## KULTURKIRCHE IN SANKT NIKOLAI





Wirbel.Wind.Konzert für Kinder

Künstler des Wirbel.Wind.Konzerts





Konzert

Konzert für Schüler



Stadtführung mit Dr. Egon Krüger im Rahmen der Festwoche

## Aktuelles aus der Nikolaischule

#### Klassenfahrt nach Warnemünde

Vom 13.9. bis 17.9.2021 war unsere Klasse 6 auf Klassenfahrt in Warnemünde. In der Jugendherberge gut untergebracht, unternahm sie vielfältige Aktivitäten. Besonders gut gefiel der Kletterpark, der Zoobesuch und der Trampolinpark. Am schönen Warnemünder Strand hatten alle Schüler ebenso viel Spaß.

#### Wir besuchten den Bauernverband

Gerne nahmen wir die Einladung von Frau Werner und Frau Reim am 23.09.2021 an und besuchten mit der 4. Klasse das Gelände in der Lindenstraße. Zum Thema: "Vom Rapssamen zum Öl" erfuhren wir viel Wissenswertes, und etliche praktische Tätigkeiten konnten ausprobiert und eingeübt werden.

### Erntedankgottestdienst

Nach langer Zeit konnten wir am 29.9.2021 wieder einen gemeinsamen Schulgottesdienst feiern. Im Erntedankfest widmeten wir unsere Gedanken, Lieder und Gebete ganz dem Thema: Wasser. Vielen Dank an Frau Pastorin Grashof für den tollen Impuls in der Vorbereitung und für die gute Durchführung.

#### Lesen einmal anders

Viel Spaß hatten die Kinder der 3. Klasse am 22.10.21 beim Lesen mit und ohne Taschenlampen bis tief in die Nacht in den Räumlichkeiten des "Naturparks Am Stettiner Haff" in Eggesin. Eine Führung durch die Ausstellung, eine Nachtwanderung, das Zubereiten von Stockbrot an der Feuerschale, und die gemeinsame Zeit für verschiedene Spiele, ließen diese Lesenacht für die Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

#### Herbstfest in Zerrenthin

Unsere 2. Klasse feierte am 29.10.2021 ihr erstes Herbstfest. Gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern waren sie sportlich aktiv, bastelten mit Naturmaterialien und stärkten sich am Büfett. Der krönende Abschluss war eine Nachtwanderung mit Rätseln. Bei jedem gelösten Rätsel erhielten sie eine Zahl. Mit diesen Zahlen konnten die Zweitklässler dann das Schloss an der Schatzkiste knacken. Es war eine schöne Veranstaltung, bei der alle viel Spaß hatten.





"Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herrn, und Leibesfrucht ist ein Geschenk."

Psalm 127,3

# IHR SEID HERZLICH EINGELADEN



Kidsclub\* (6 - 12 Jahre) in der Friedenskirche, Rothenburger Weg 1 montags

14.30-15.30 Uhr

Christenlehre\* (6 - 12 Jahre)

in der St. Marienkirche (Raum 3)

 dienstags
 mittwochs

 14.00 - 15.00 Uhr
 14.00 - 15.00 Uhr

 15.30 - 16.30 Uhr
 15.30 - 16.30 Uhr

#### Morgenkreis

in der Friedenskirche, Rothenburger Weg 1 donnerstags

9.00 - 10.00 Uhr

(für Kinder aus der KiTa "Haus der fröhlichen Jahreszeiten")

Christenlehre\* (KiTa) (6 - 12 Jahre) im Hort der KiTa "Haus der fröhlichen Jahreszeiten" donnerstags 14.00 Uhr

\*nicht in den Ferien





#### **ANSPRECHPARTNERIN:**

Doreen Gräfenhain

Mitarbeiterin im gemeindepädagogischen Dienst

Mobil: 0151 - 569 731 07

E-Mail: pasewalk-gempaed@pek.de

Gruppe	Zeit	Ansprechpartner*in
Gesprächskreis	montags 19.00 Uhr 10.01.   24.01. 07.02.   21.02.	Olaf Magath 03973 - 2744365
Kidsclub * Friedenskirche	Montag 14.30 - 15.30 Uhr	Doreen Gräfenhain 0151 - 569 731 07
Christenlehre *	Dienstag und Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr 15.30 - 16.30 Uhr	Doreen Gräfenhain 0151 - 569 731 07
55 plus	donnerstags 14.00 Uhr 27.01.   24.02.	Margrit Werth 03973 - 431349
Seniorenstunde	mittwochs 14.30 - 16.00 Uhr 15.12 - ökumenische Adventsfeier (Beginn: 14 Uhr) 12.01.   16.02.	Birgit Rakow 03973 - 213602
Kantorei *	donnerstags 19 - 21 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
"Pasewalker Singschule" *	dienstags Lerchenchor (13. Kl.) ab 14 Uhr donnerstags Jugendchor ab 14.30 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Orgel Punkt 12	freitags 12.00 Uhr 03.12.   07.01.   04.02	Julius Mauersberger 0152 - 54500844

Soweit nicht anders angegeben, ist St. Marien der Veranstaltungsort. Terminänderungen vorbehalten! **Beachten Sie bitte auch die Aushänge.** 

<sup>\*</sup> nicht in den Ferien

### **GRUPPEN & KREISE**

Gruppe	Zeit	Ansprechpartner
Posaunenchor	mittwochs 18.15 Uhr (Treff in Zerrenthin)	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Band Stop&Go	dienstags 16.30 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Motettenkreis	freitags 19.00 - 20.30 Uhr	Julius Mauersberger 0152 - 54500844
Frauenfrühstück	donnerstags 9.00 Uhr 06.01.   03.02.	Heiderose Cymek 0151 - 53356181
Frauenkreis	montags 19.30 Uhr 10.01.   07.02.	Jutta Grashof 03973 - 441159
Offene Kirche (ganzjährig)	Mo Fr. 14.00 - 16.00 Uhr Sa./So.	Tony Klüver 03973 - 2289540
(Mai - September)	14.00 - 17.00 Uhr	
Fairer Handel	Während der Offenen Kirche, nach den Gottesdiensten, nach und vor Konzerten, und auf An- frage.	Hannelore Zimmermann 03973 - 212477

Soweit nicht anders angegeben, ist St. Marien der Veranstaltungsort. Terminänderungen vorbehalten! **Beachten Sie bitte auch die Aushänge.** 

<sup>\*</sup> nicht in den Ferien



Im Gemeindebrief unserer Kirchengemeinden werden Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann. Unsere Kontaktdaten finden Sie im Impressum.

# **Pasewalk - Sankt Marien**

Dezember 2021	St. Marien	Kollektenbitte
5. Dezember 2. Advent	10 Uhr	Öffentliche Verantwortung
<ul><li>12. Dezember</li><li>3. Advent</li></ul>	10 Uhr	Diakonisches Werk
19. Dezember 4. Advent	10 Uhr	Schulen in Palästina
24. Dezember Heiliger Abend	15 Uhr mit Krippenspiel 18 Uhr mit Kantorei	Brot für die Welt
<ul><li>25. Dezember</li><li>1. Weihnachtstag</li></ul>	10 Uhr	Fluchtpunkt - kirchliche Hilfsstelle für Flüchtlinge
<ul><li>26. Dezember</li><li>2. Weihnachtstag</li></ul>	17 Uhr	Dunkelziffer e.V.
31. Dezember Silvester	18 Uhr	Weltbibelhilfe

Januar 2022	St. Marien	Kollektenbitte
1. Januar Neujahr	18 Uhr	
2. Januar	10 Uhr	Innerkirchliche Aufgaben der VELKD und UEK
9. Januar	10 Uhr	Landschulheim Sassen
16. Januar	10 Uhr	
23. Januar	10 Uhr	
30. Januar	10 Uhr Verabschiedung von Küster Dietmar Wohlge- muth	

Februar 2022	St. Marien	Kollektenbitte
6. Februar	10 Uhr	Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
13. Februar	10 Uhr	Corona-Nothilfefonds
20. Februar	10 Uhr	
27. Februar	10 Uhr	

# **Dargitz - Stolzenburg**

	Dargitz	Stolzenburg	Kollektenbitte
Dezember 2021			
<ul><li>12. Dezember</li><li>3. Advent</li></ul>	14 Uhr		Diakonisches Werk
24. Dezember Heiliger Abend	14 Uhr	15.30 Uhr	Brot für die Welt
Januar 2022			
9. Januar		14 Uhr	Landschulheim Sassen

Wegen der andauernden Covid-19-Pandemie sind Änderungen im Gottesdienstplan möglich. Bitte beachten Sie deshalb die Aushänge in den Schaukästen und die laufenden Aktualisierungen auf unserer Homepage!

#### Kontakt zu den Pastoren:

Pastor Dr. Johannes Grashof pasewalk1@pek.de

Pastorin Jutta Grashof pasewalk2@pek.de

Tel. 03973 - 44 11 59

KGR-Sitzungen Pasewalk: 01.12.2021 | 12.01.2022

Terminänderungen vorbehalten!



#### Platzreservierungen für den Heiligen Abend

Für die Gottesdienste am Heiligen Abend werden in der Kirche im Vorfeld Platzkarten vergeben. D.h. Kernfamilien oder Personen eines Haushaltes, die zusammen in die Kirche gehen möchten, können zusammen eine Kirchenbank belegen (bis zu 8 Personen). Einzelpersonen erhalten Einzelplätze. Da wir hygienebedingt Stühle in die Seitenschiffe stellen müssen, werden nicht alle Plätze einen Blick in den Altarraum freigeben.

Die Eintrittskarten werden in der Sankt Marien Kirche zwischen dem 6. und 17. Dezember zu folgenden Zeiten ausgegeben:

Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr

Montag – Freitag 14 – 16 Uhr

Als Platzkarte gilt ein Teilnahmebogen, den Sie mit einer Bankreihennummer versehen ausgehändigt bekommen. Auf diesem Bogen tragen Sie bitte alle ein, die mit Ihnen gemeinsam zum Gottesdienst kommen (s.o. Kernfamilie oder Personen eines Haushaltes).

Telefonische Vorbestellungen oder Bestellungen per E-Mail sind nicht möglich.

Zürnt ihr, so sündigt nicht;

lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn untergehen.

EPHESER 4,26

### Quellenangaben zu Bildern & Grafiken:

Lindenberg: Seite 23 (Symbole)

Wendt: Seite 6, 22, 26 (Monatssprüche)

Weitere Bilder & Grafiken privat, Public Domain, oder wie unter den Bildern angegeben.

**Hinweis:** Wünschen Sie keine weiteren Gemeindebriefe, teilen Sie uns dies bitte telefonisch, schriftlich oder per E-Mail mit. Vielen Dank.

Tel. 03973 / 21 36 02 E-Mail: pasewalk-buero@pek.de

# Redaktionsschluss: 10. Februar 2022 für die Ausgabe März 2022 - Mai 2022

### **Impressum**

Herausgeber: KGR der Ev. Kirchengemeinde Pasewalk

Anschrift: 17309 Pasewalk, Prenzlauer Str. 11

Kontakt: **Tel. 03973 / 21 36 02** E-Mail: **pasewalk-buero@pek.de** 

Redaktionsteam: Pastor Dr. Johannes Grashof, Tony Klüver

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Der Gemeindebrief ist kostenlos.

Unser Dank gilt den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet.

V.i.S.P. Dr. Johannes Grashof

Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde Pasewalk:

IBAN: DE68 1505 0400 0335 0151 74

Bic: NOLADE21PSW

Website: www.evangelisch-pasewalk.de

# Wir sind für Sie da:

Pastor Dr. Johannes Grashof / Pastorin Jutta Grash Baustr. 36	of	03973 - 44 11 59
		0152 - 545 00 84 4
Kantor Julius Mauersberger		
Küster St. Marien Dietmar Wohlgemuth		0151 - 626 63 53 3
"Offene Kirche" St. Marien		03973 - 22 89 540
Tony Klüver		
Gemeindepädagogische Mitarbeiterin		
Doreen Gräfenhain		0151 - 569 731 07
Evangelische Kita, Haußmannstr. 16		03973 - 21 05 31
Nikolaischule, Grünstr. 63		03973 - 22 55 53
Seniorenheim St. Spiritus		03973 - 20 40 0
Am St. Spiritus 11		
Diakonie Pflegedienst		03973 - 20 08 08
Prenzlauer Str. 17		
Friedhof / Karl-Otto Zimmermann		03973 - 44 11 38
Stettiner Chaussee 12		
Propsteibüro		03973 - 20 49 755
Maylind Dally, Baustr. 5	Fax	03973 - 22 59 91
Grundstückswesen		03973 - 22 86 97
Elke Nolte, Baustr. 5		
Bauwesen		03973 - 20 49 752
Anett Burckhardt, Baustr. 5	Fax	03973 - 22 86 56
Suchtberatung Pasewalk		03973 - 22 99 20
Feldstr. 05		

Pfarrbüro03973 - 21 36 02Birgit Rakow Prenzlauer Str. 11Fax: 03973 - 20 40 95Öffnungszeiten:E-Mail: pasewalk-buero@pek.de

Mo., Mi., Fr., von 9.00 bis 12.00 Uhr;

Di. von 13.00 bis 16.00 Uhr

**Telefonseelsorge** (gebührenfrei) 0800-11 10 11 1 / 0800-11 10 22 2